

Pressemitteilung

mit der Bitte um Veröffentlichung



Trotz Ruhestand aktiv für FLIKA

Geld von Geburtstagsfeier für wohltätige Zwecke gespendet

Den verdienten Ruhestand genießen – das allein ist Pensionist Wolfgang Weiß zu wenig. Er engagiert sich gleich mehrfach sozial und zeigte jetzt auch Herz für FLIKA, den Förderverein Klinik für Kinder und Jugendliche am Klinikum St. Marien Amberg. Zu seinem 70. Geburtstag bat der ehemalige Berufsoffizier seine Freunde um eine Spende für wohltätige Zwecke. 500 Euro kamen dabei zusammen, die er jetzt gemeinsam mit seiner Frau Sieglinde an die erste Vorsitzende von FLIKA, Margit Meier, überreichte.

„Ich habe schon öfter etwas gespendet und wollte diesmal, dass das Geld in der Region bleibt. Durch einen guten Bekannten bin ich auf die Arbeit von FLIKA aufmerksam geworden und fand die Arbeit, die hier für Kinder geleistet wird, toll“, so Wolfgang Weiß. In seiner Freizeit engagiert sich der Pensionist darüber hinaus für die Diakonie. Einmal in der Woche holt er Demenzkranke ab und betreut sie ehrenamtlich in Räumlichkeiten des Sozialpsychiatrischen Zentrums Amberg, um so die Verwandten der Betroffenen etwas zu entlasten. Das Geld kann der Förderverein sehr gut gebrauchen, denn durch Spenden wie diese werden beispielsweise das FLIKA-Betreuungszimmer oder FLIDiabs, der Gruppentreff für Kinder mit Diabetes I, finanziert.

Foto:



FLIKA_Weiss.jpg (v. l.: Sieglinde Weiß, FLIKA-Vorsitzende Margit Meier und Wolfgang Weiß; Quelle: Klinikum/Kramer)